

# Ausbildung zum FaMI<sup>1</sup>

Gertrud Hättig

Diese Ausbildung gibt es an der Bibliothek hier in Konstanz in dieser Form seit 2006; zuvor hieß sie „Ausbildung zum Mittleren Dienst“. Ab 2006 haben zehn wissenschaftliche Bibliotheken des Landes Baden-Württemberg mit dieser dualen Ausbildung begonnen; während die Ausbildung zuvor als „verwaltungsinterne Ausbildung“ galt, wurde jetzt eine „Lehre“ angeboten, die je nach Schulabschluss entweder drei oder aber zwei Jahre dauert.

Jeweils fünf Bibliotheken bilden alle zwei Jahre zwei Auszubildende aus; wir bilden in der Fachrichtung Bibliothek aus, aber es gibt den Beruf auch für Fachrichtung Archiv, Information/Dokumentation, medizinische Dokumentation, Bildagenturen. Die überwältigende Mehrheit der Auszubildenden befindet sich aber in unserer Sparte.

Ausbildungsvoraussetzung ist entweder Mittlere Reife, oder aber Fachhochschulreife; es bewerben sich auch AbiturientInnen und AbsolventInnen mit Hochschulstudium. Für die BewerberInnen mit Schulabschluss „Mittlere Reife“ beträgt die Ausbildungsdauer drei Jahre, für die AbsolventInnen mit Fachhochschulreife oder Abitur beträgt die Ausbildungszeit zwei Jahre.

Wir schreiben alle zwei Jahre die Ausbildungsplätze aus; außer auf der Homepage der Universität auch in der ortsansässigen Tageszeitung, in der Datenbank der Bundesagentur für Arbeit, oder durch Informationen bei Ausbildungsmessen. Ein weiteres Angebot sind die Praktika für SchülerInnen; die meisten InteressentInnen, die sich bewerben, haben ihre Informationen durch die Bundesagentur für Arbeit bekommen.

Nach der Auswahl, die aus einem Bewerbungsgespräch und einem praktischen Teil besteht, bei dem die Bewerber auch zu sehen

bekommen, wie in verschiedenen Abteilungen gearbeitet wird, werden zwei Bewerber vorgeschlagen; wenn diese ebenfalls die Ausbildungsstelle annehmen wollen, wird der Ausbildungsvertrag abgeschlossen, Ausbildungsbehörde ist das Regierungspräsidium in Karlsruhe.

Während des praktischen Teils der Ausbildung durchlaufen die Auszubildenden die verschiedenen Abteilungen der Bibliothek; auch Praktika in anderen Einrichtungen, wie Stadtbücherei, Stadtarchiv, Buchhandlung, die ortsansässig sind, sind möglich. Neu ist der Berufsschulunterricht in Calw, der an der Hermann-Gundert-Schule durchgeführt wird. Dieser findet immer in Blöcken von circa 3 – 4 Wochen statt; wie in jeder Berufsschule werden Klassenarbeiten geschrieben, und diese Noten erscheinen dann auch in den Zeugnissen.

Beim letzten Ausbildungsjahrgang hat eine Organisation auch Praktika im Ausland ermöglicht, was von den FaMI-Azubis gerne wahrgenommen wird.

Da die Fahrt von Konstanz nach Calw zu lange dauern würde und daher nicht jeden Tag durchführbar ist, übernachten die FaMI-Azubis im dortigen Wohnheim – allerdings ist das nicht ganz so romantisch wie in den Jugendbüchern, in denen die Protagonisten ins Internat kommen und die tollsten Abenteuer erleben.

Nach der Hälfte der Ausbildungszeit gibt es eine Zwischenprüfung, am Ende der Ausbildungszeit dann die Abschlussprüfung, bestehend aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil.

Für die Absolventen gibt es keine Übernahmegarantie; schaut man sich aber die Stellenangebote in „Inet-Bib“ an, gibt es ein grosses Angebot, sofern man ein wenig flexibel ist.

## Fußnote:

<sup>1</sup> FaMI = Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Schwerpunkt Bibliothek